

Aachen, den 26.11.2019

**Workshop Mobilität und Wohnen- Mobilstation im Wohnquartier Burggrafenstraße
am 16.12.2019 von 11:30 – 14:30**

Pop-up-Store der Stadt Aachen, Theaterplatz 7 neben dem Bioladen

Teilnehmer und Teilnehmerinnen:

Mobilitätsdienstleister: APAG: Simon Papayianni, aseag: Kathrin Driessen, Michael Carmincke, cambio-cahrsharing: Gisela Warmke und stawag: Andreas Maul, Wilfried Warmbrunn,
(Florian Zintzen von velo-city ist leider nicht da, er hat uns aber alle Informationen dazu übermittelt)

Eigentümer/Projektentwickler: gewoge ag: Ulrich Warner, Ulrike Greiner-Lövenich, und Fachbereich Immobilienmanagement: Christoph Kemperdick

Stadt Aachen: Dezernat Planung, Bau und Mobilität Frauke Burgdorff, Fachbereich Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen: Uwe Müller, Armin Langweg, Christiane Schwarz (Soziale Stadt Aachen Nord) , Angelika Hildersperger, Anika Gruber, Fachbereich Wohnen, Soziales und Integration: Dana Duikers, Fachbereich Finanzsteuerung: Karl-Heinz Dohmen-angefragt

Externe Experten: stattbau münchen: Christian Bitter und für die Moderation Jens Stachowitz

Tagesordnung – Entwurf –

11:30 Einleitung: 5 min

Begrüßung durch Frauke Burgdorff

Input Modellprojekt immissionsfreie Innenstadt: 10 min

Armin Langweg stellt das Förderprogramm und seine Anforderungen vor

Input von guten Beispielen, 15 min

Christian Bitter berichtet vom Prinz-Eugen-Park München (www.prinzeugenpark.de)

Vorstellung des Quartiersprozess Burggrafenstraße und die Mobilstation 20 min

Christiane Schwarz und Angelika Hildersperger stellen die wichtigsten Entwicklungsschritten bis hin zu einem Modell einer kleinen oder großen Mobilstation in der Burggrafenstraße

12:20 Pause mit Snacks, 20 min

12:40 Die Mobilstation – „das Ganze ist mehr als die Summe seiner Teile“

Diskussion – wer kann was beitragen - Abhängigkeiten - Anforderungen – Bedingungen – Ideen zu einem Betreibermodell

14:15 Schlussfolgerungen und Verabredungen

14:30 Ausklang